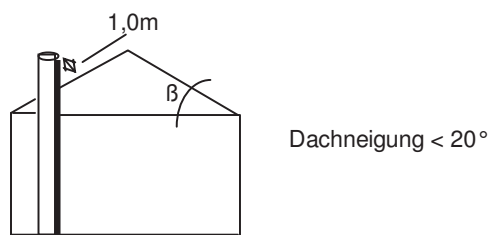
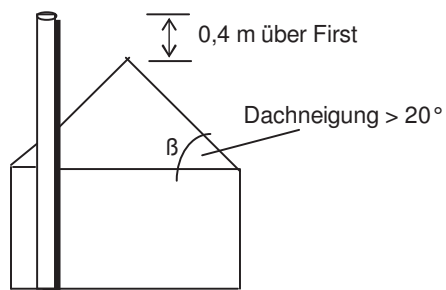
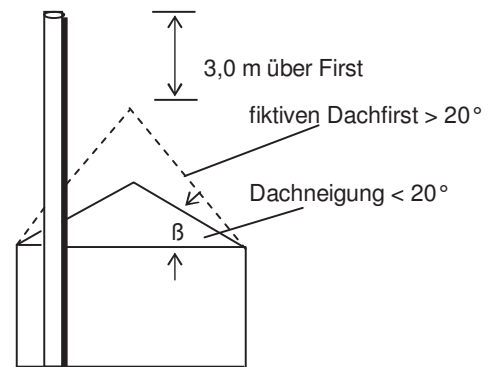
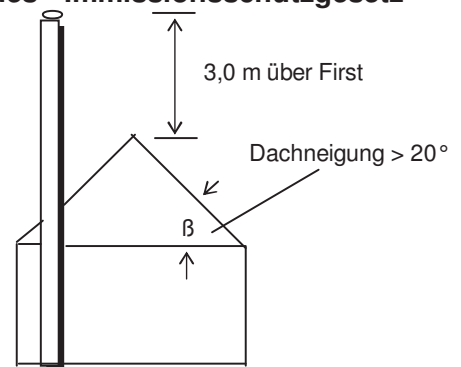


Höhenbestimmung für Stahlschornsteine

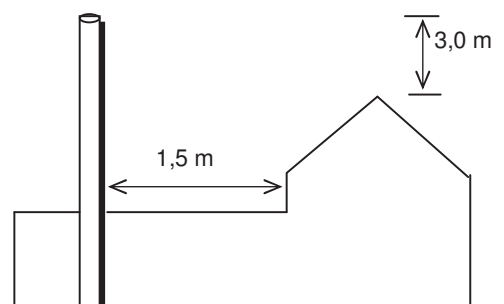
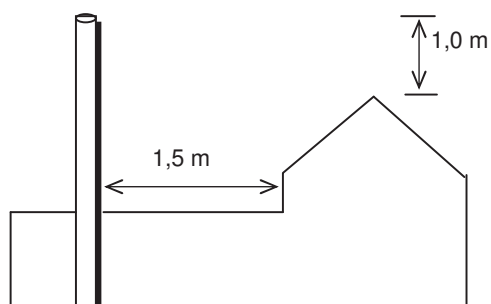
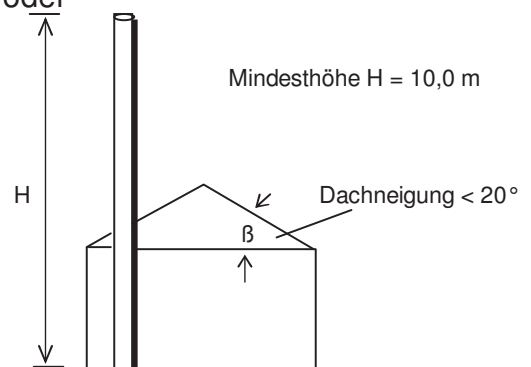
Feuerungsanlagenverordnung



Bundes - Immissionsschutzgesetz



oder



Höhenbestimmung für Stahlschornsteine

Feuerungswärmeleistung < 1 MW

Kaminhöhe:

Dachneigung $\beta > 20^\circ$ oder mehr : 0,4 m über Dachfirst

Dachneigung $\beta < 20^\circ$: 1,0 m über Dachfirst bzw. 1,5 m von brennbaren Flächen.

Feuerungswärmeleistung > 1 MW

Kaminhöhe:

Dachneigung $\beta > 20^\circ$ oder mehr : 3,0 m über Dachfirst oder mindestens 10,0 m über Flur

Dachneigung $\beta < 20^\circ$: 3,0 m über einen fiktiven Dachfirst mit einer Dachneigung $\beta = 20^\circ$

Feste Brennstoffe	Feuerungswärmeleistung > 1 MW
Flüssige Brennstoffe	Feuerungswärmeleistung > 5 MW
Gasförmige Brennstoffe	Feuerungswärmeleistung > 10 MW

Kaminhöhe :

Durch Immissionsgutachten von den zuständigen Bauordnungsbehörden (z.B. Landratsamt, Stadtbauamt, TÜV).

Gemäß DIN 18160 und Feuerstättenverordnung :

Die wirksame Mindestkaminhöhe bei Kaminanlagen mit Unterdruck muss 4,0 m betragen.

Unabhängig von obigen Regelungen kann die umgebende Bebauung eine höhere Kaminmündung erfordern.

Feuerungsanlagenverordnung

Bundes - Immissionschutzgesetz

TA - Luft